

SuS und LuL

Beitrag von „Frappier“ vom 31. Mai 2021 19:22

Zitat von Alasam

Verstehe ich nicht. "trans" meinst du jetzt wohl im Sinne von transidentisch/transsexuell. Das wird letztlich auch genau dadurch nachgewiesen bzw. diagnostiziert, dass man sagt, dass man es ist. Und den Eintrag "divers" kann man auch über das Verfahren nach dem Transsexuellengesetz erhalten, also auch dadurch, dass man sagt, dass man es ist.

Ich habe schon vor ca. 15 Jahren Menschen kennengelernt, auch Leute jenseits der 40 und 50 mit nichtbinärer Identität, mit und ohne akademischem Hintergrund. Und, nein, sie laufen heute nicht herum und erzählen, dass das nur eine Phase in ihren Leben war, die sie jetzt überwunden haben.

Sam Smith und Demi Lovato sagen mir hingegen nichts. Ich werde mich bei Gelegenheit informieren.

Trans ist kein medizinischer Begriff, sondern ein umgangssprachlicher bzw. politischer. Geschlechtsdysphorie ist der medizinische Begriff. Dass man auch über das bisherige Transsexuellengesetz an den Eintrag divers kommen kann, ist nicht unumstritten und nicht jeder Therapeut in dem Feld macht das.

Ich kann mich nur wiederholen: es gibt einfach keine empirischen Daten, die das Konzept stützen.